



Multikopter

SDK & REST-API

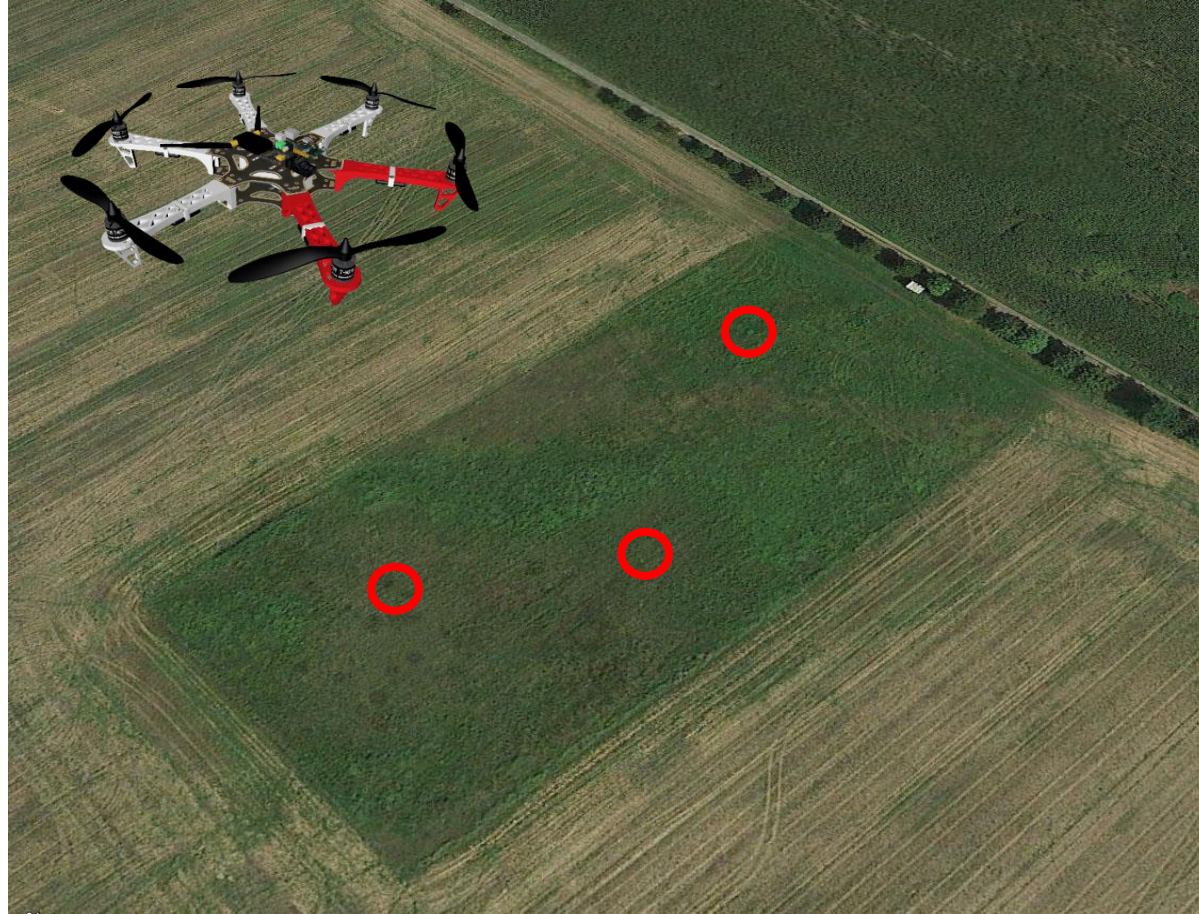


Über mich

- Marcel Kühne, marcel.kuehne@hszg.de
- ehem. Mitglied des Quantocopter Projektes
 - Verortung von Kiebitz-Gelegen mithilfe von Multikoptern und bodengestützter Bilderkennung



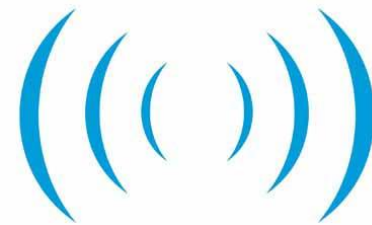
Über mich



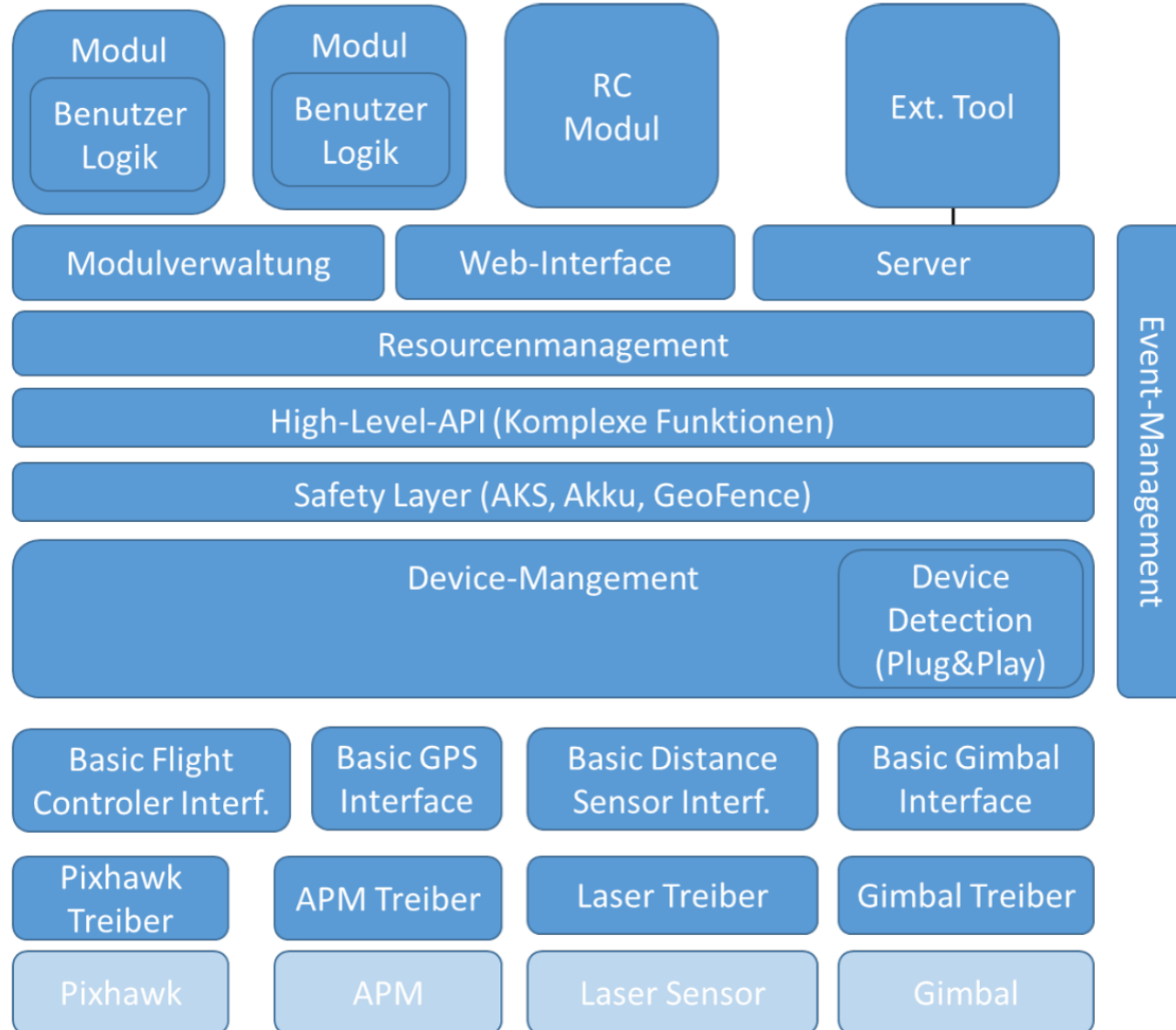
Inhalt

1. Anwendungsfall
2. SDK-Einführung
3. REST-API
4. Zielstellung und Teambildung
5. Übung: praktischer Einstieg in das SDK

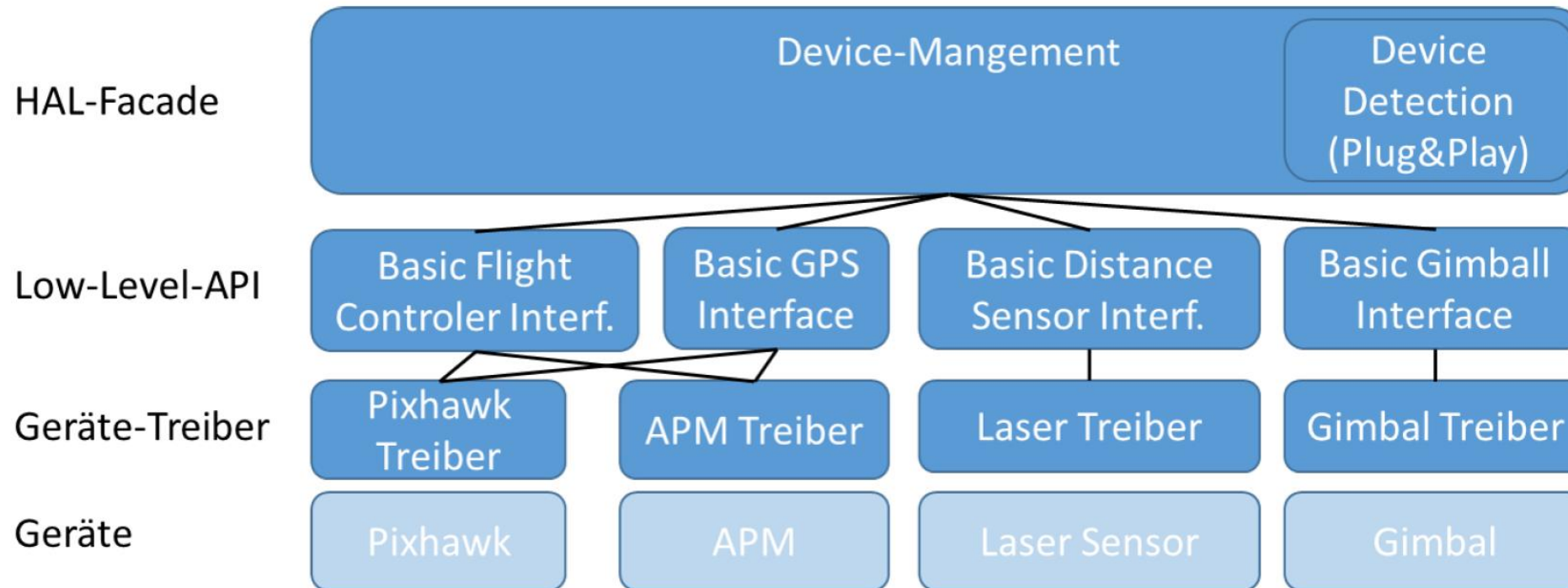
Anwendungsfall



SDK

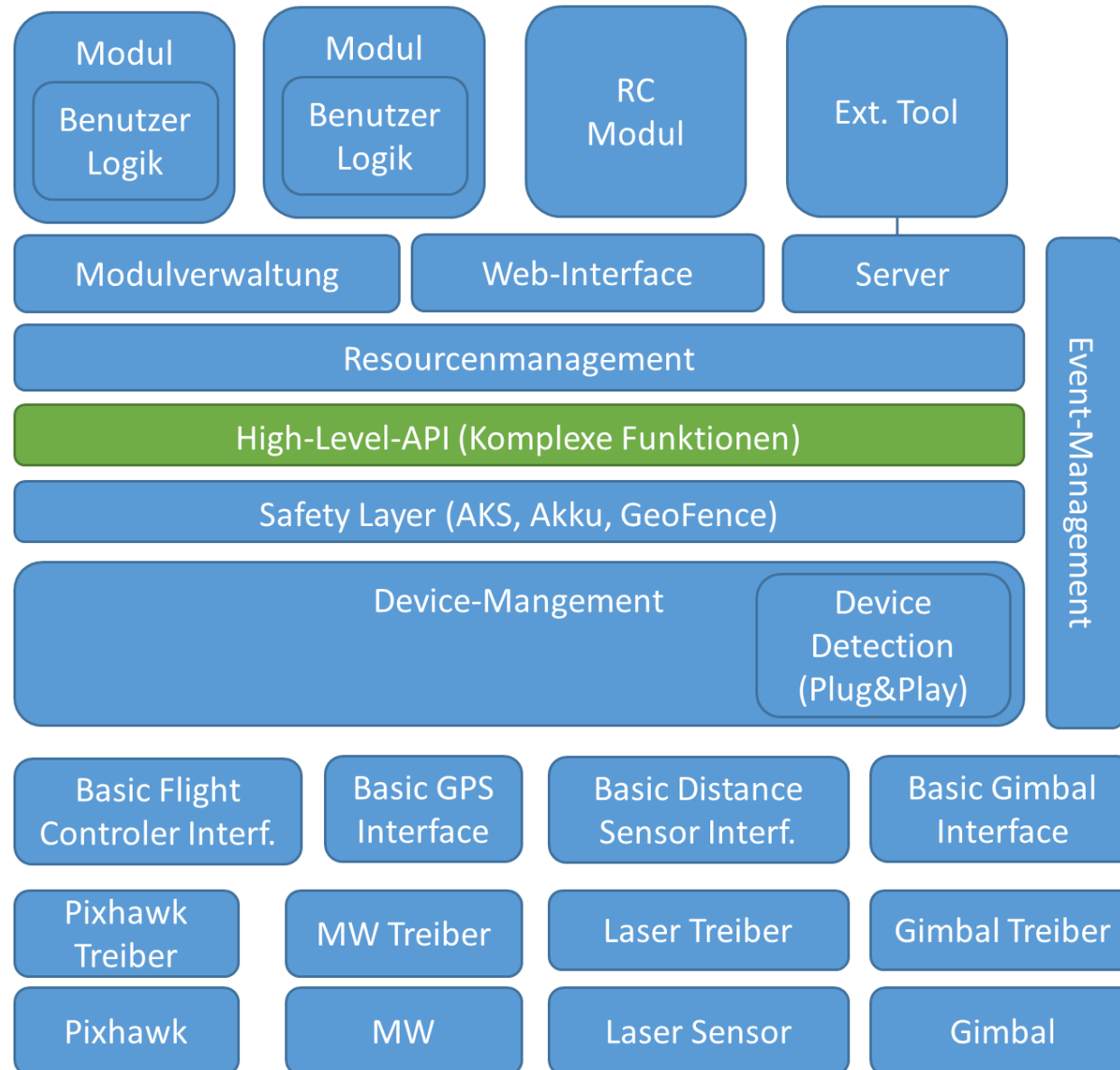


SDK: Hardware-Abstraction-Layer



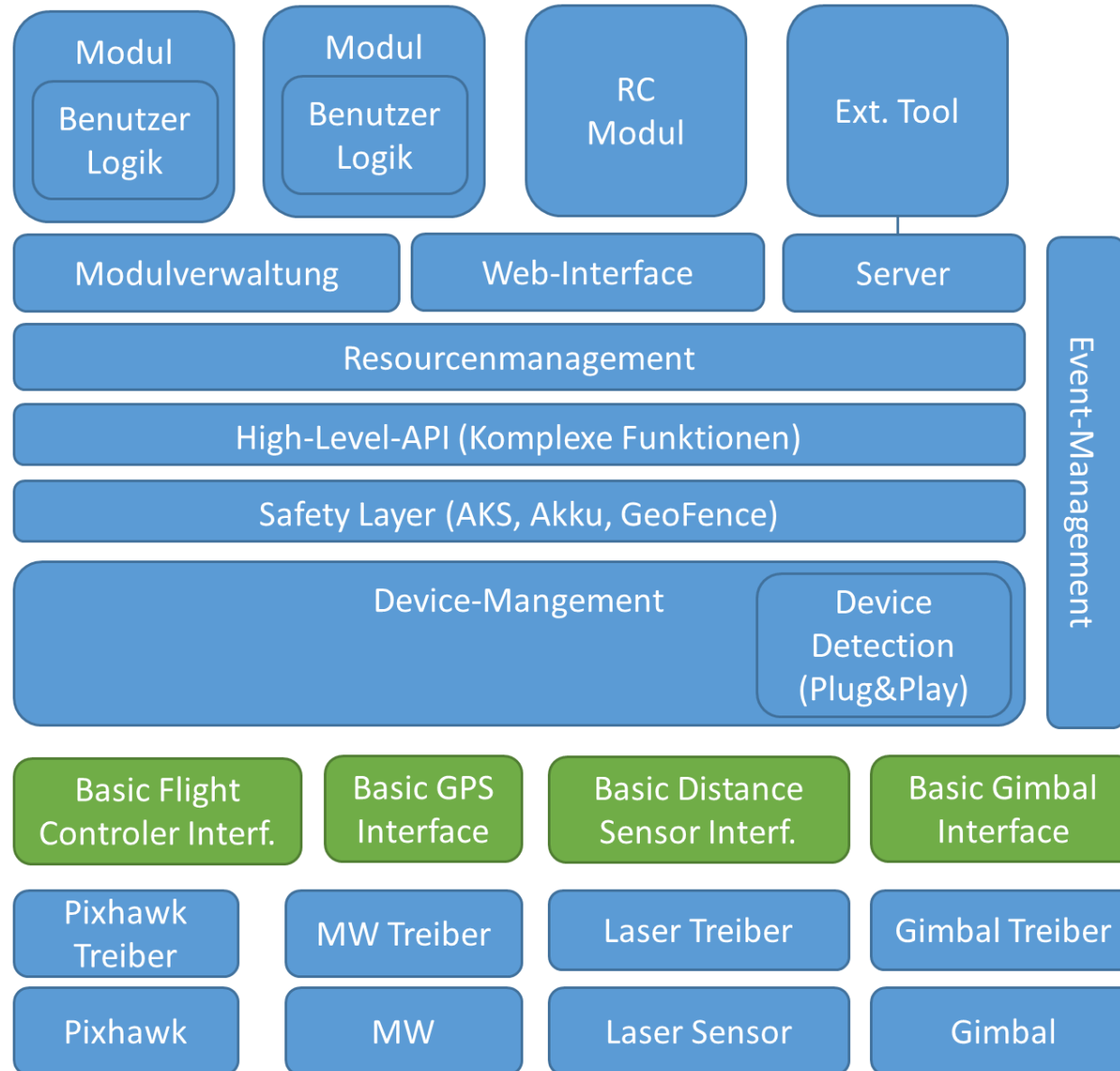
SDK

CISC



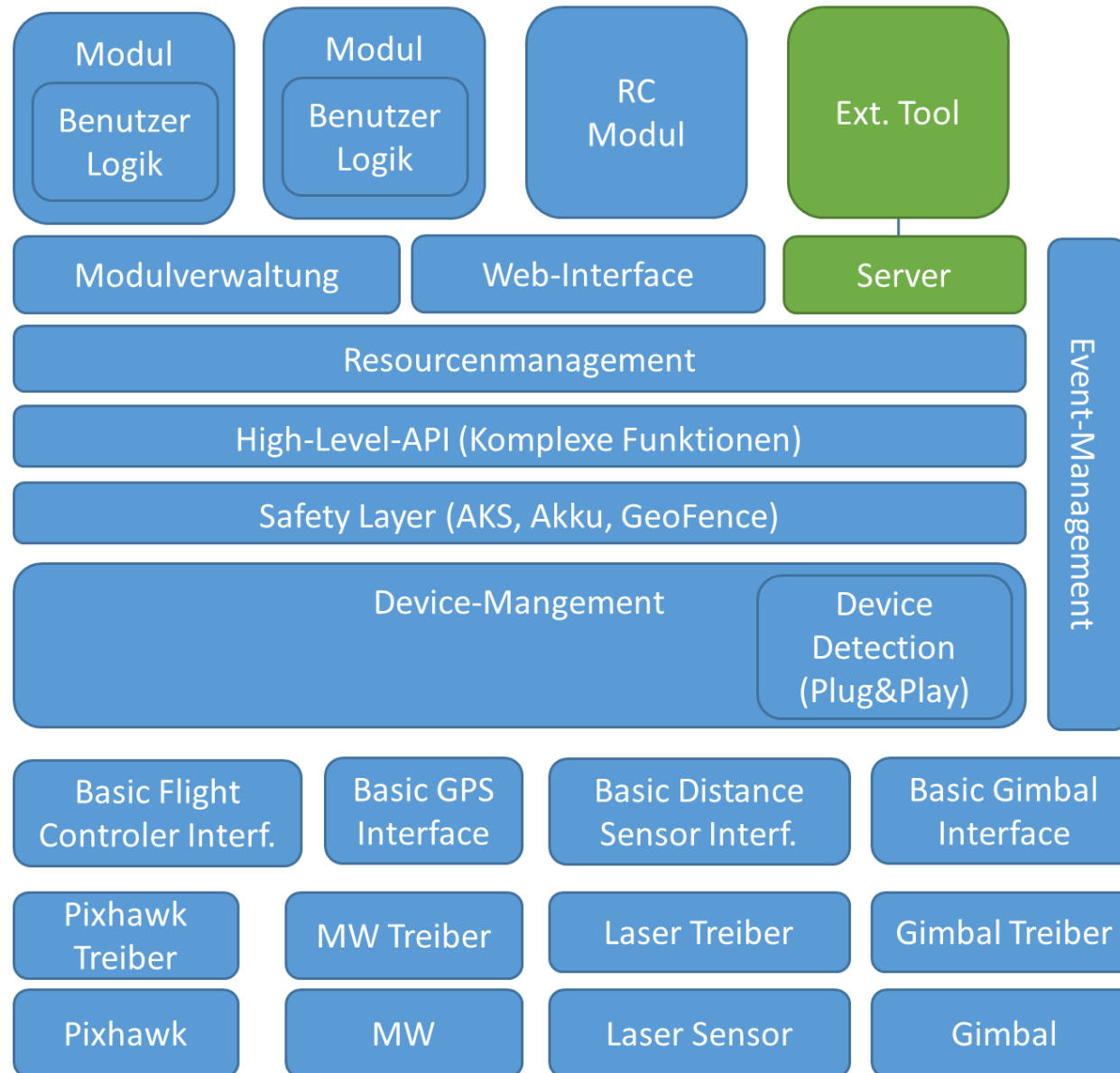
SDK

Unabhängige Programmierung



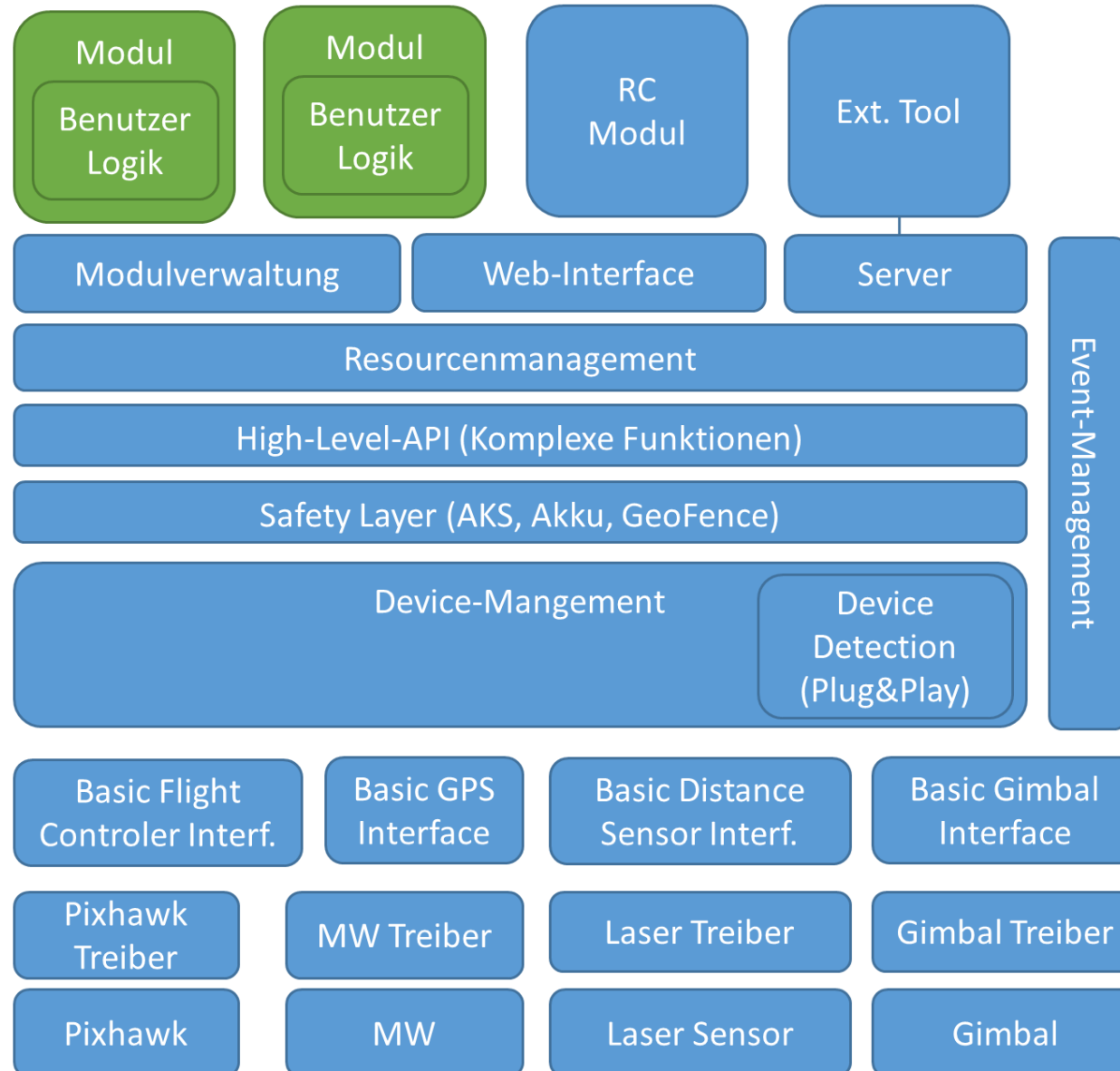
SDK

Offenes System



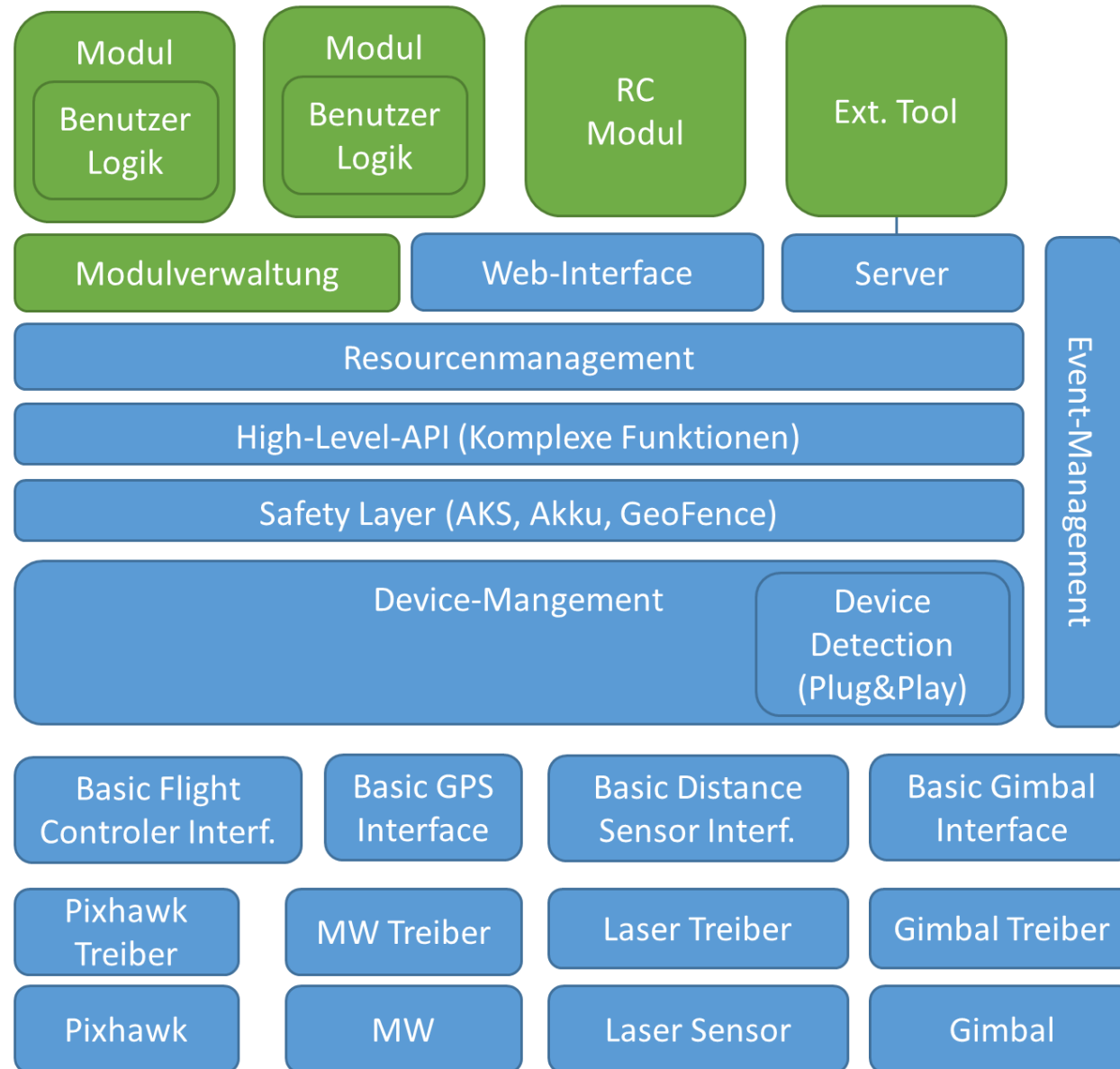
SDK

Gekapseltes System



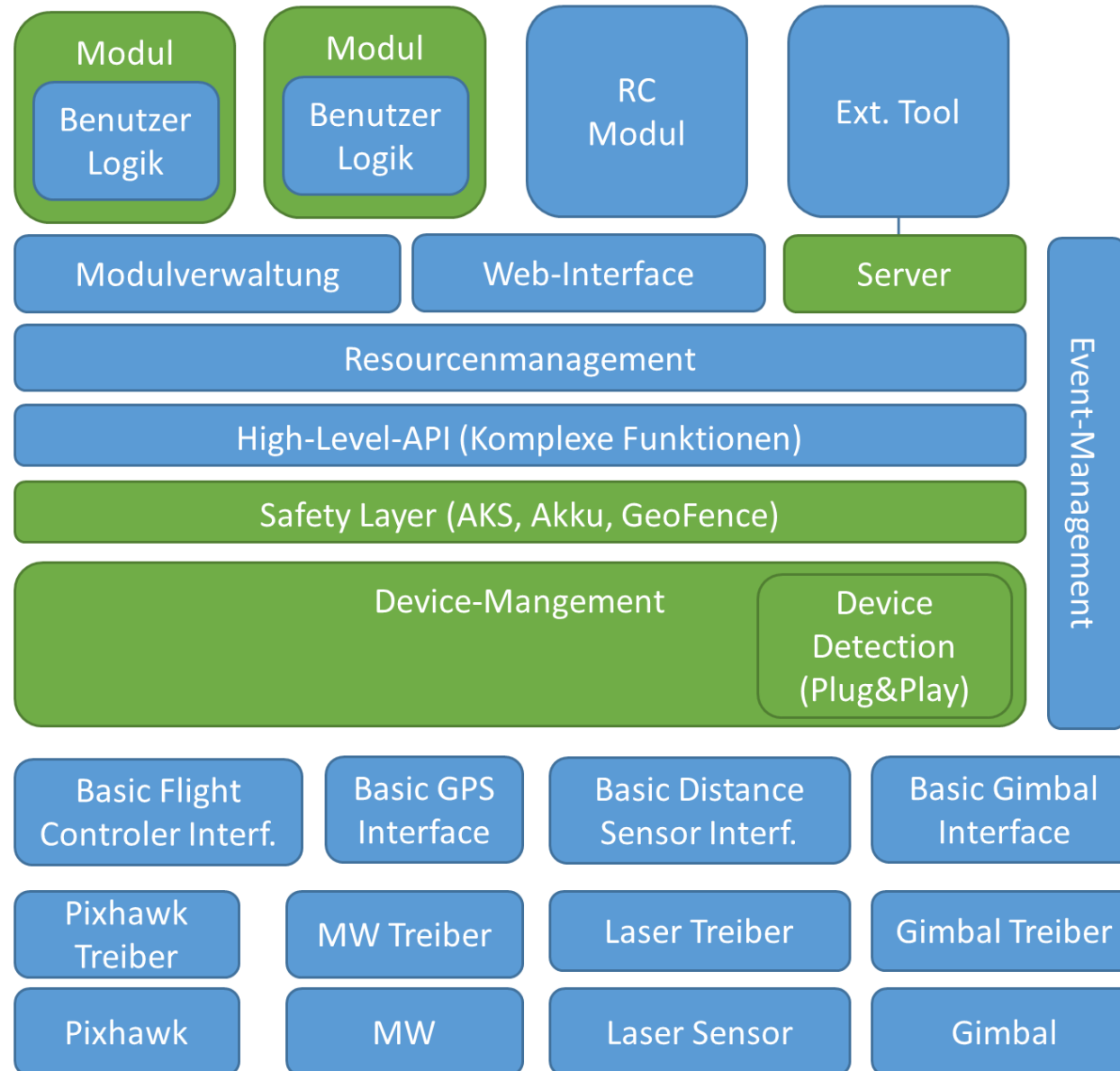
SDK

Multipoint of Control



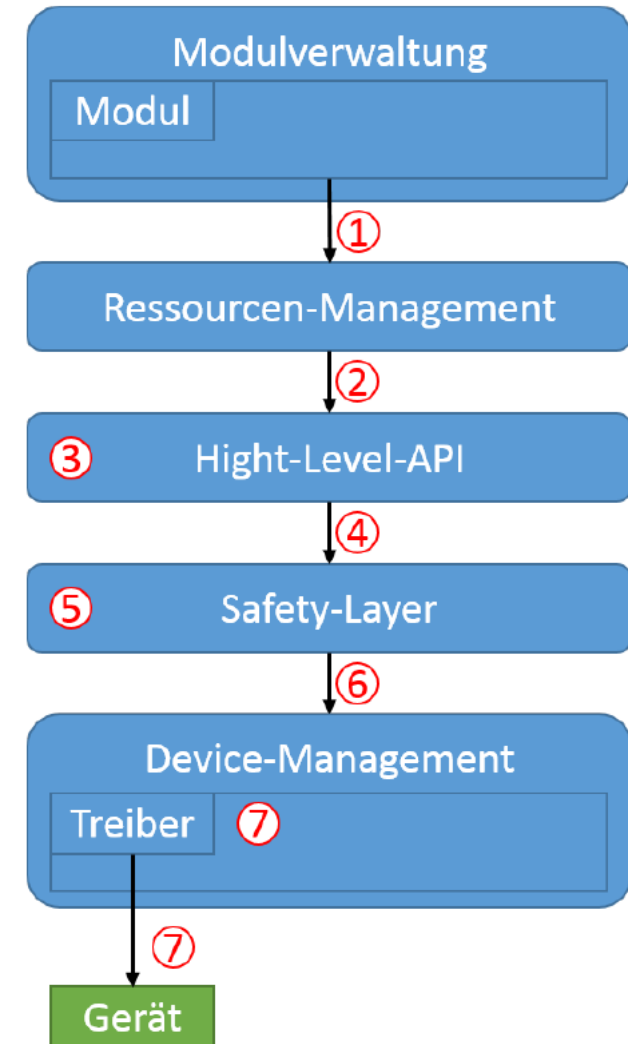
SDK

Sicherheitsaspekt

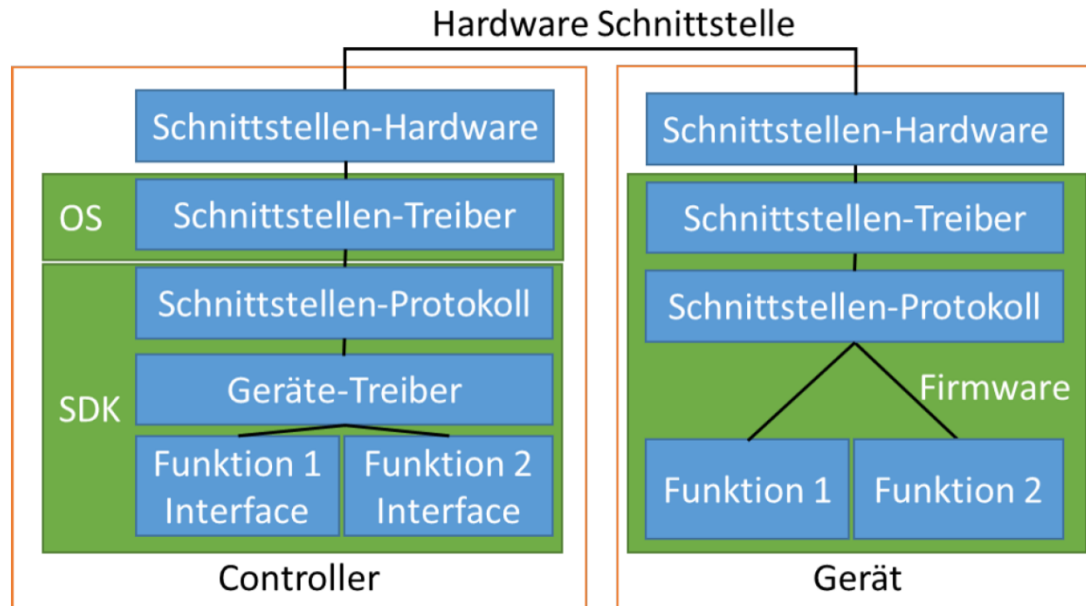


SDK: Befehlsstruktur

1. Das Benutzermodul beantragt bei der Ressourcenverwaltung Schreibrechte auf die Flugsteuerung.
2. Mit Hilfe der High-Level-API wird ein Flugbefehl erstellt.
3. In der High-Level-API wird der Flugbefehl in viele Low-Level-Flugbefehle zerlegt.
4. Jeder erzeugte Low-Level-Flugbefehl wird an den Safety-Layer weitergegeben.
5. Der Low-Level-Befehl wird durch alle Assistenzsysteme im Safety-Layer geprüft.
6. Der Low-Level-Befehl wird an das Device-Management und von dort an den Treiber weitergegeben.
7. Der Treiber übersetzt den Befehl in das gerätespezifische Protokoll.
8. Der codierte Befehl wird an die Flugsteuerung übertragen.

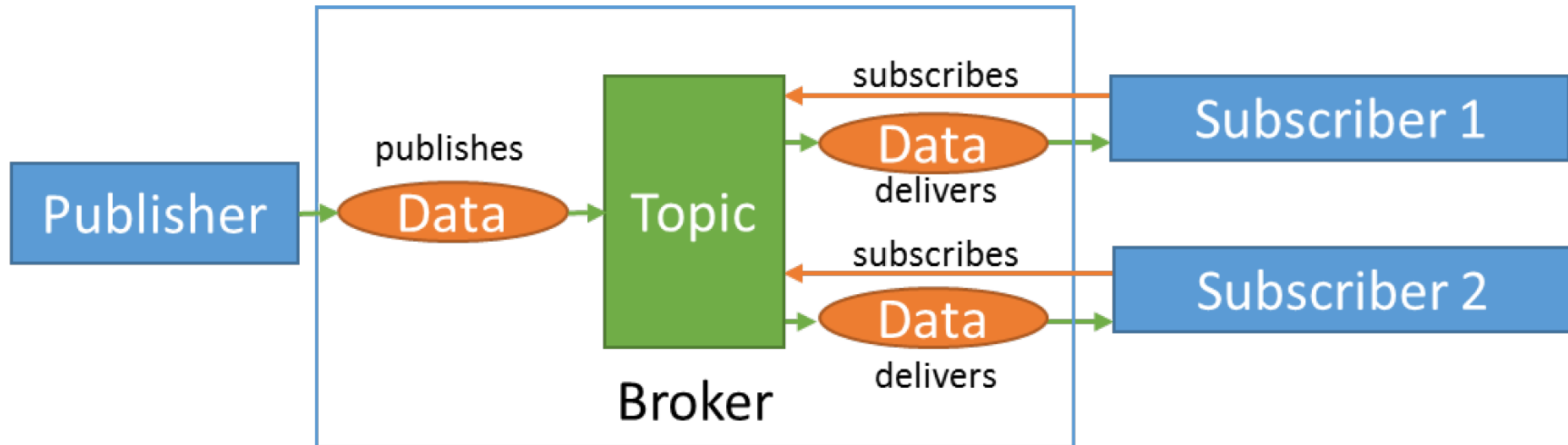


SDK: Ansteuerung der Hardware

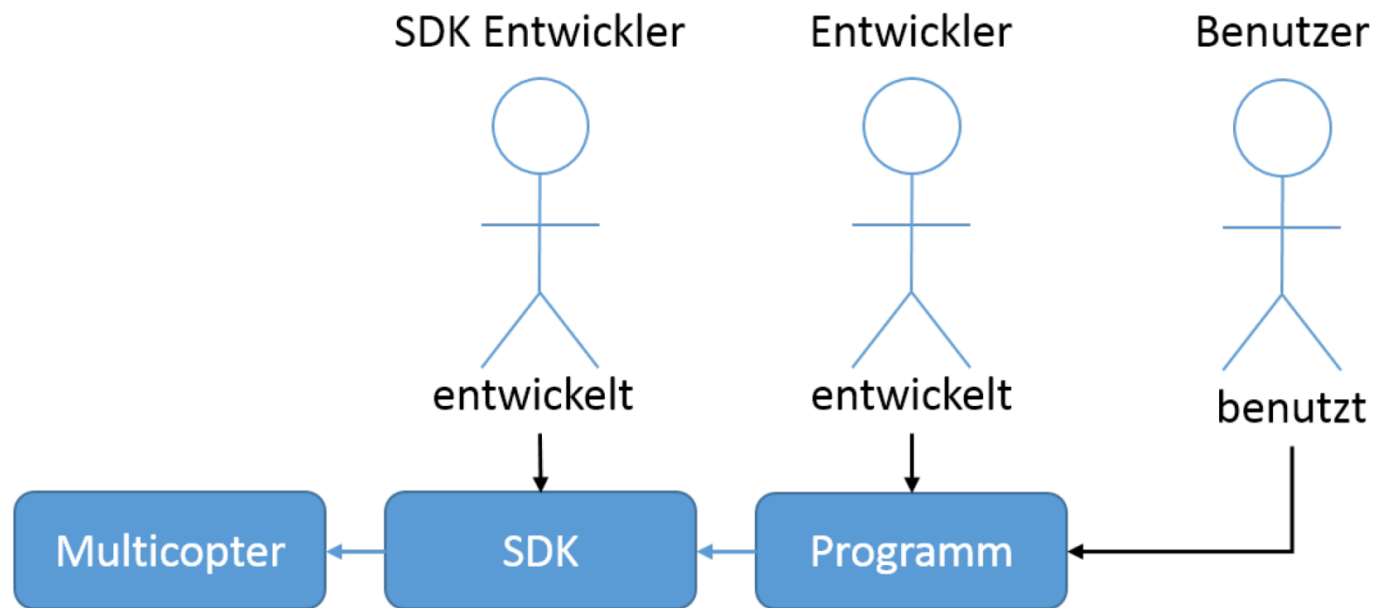


Abstrakter Name aus Abbildung 4.2	Pixhawk & GPS	LED
Controller	Linux Board	Linux Board
Gerät	Pixhawk	LED
Firmware	PX4	-
Hardware Schnittstelle	4 pol. Kabel	2 pol. Kabel
Schnittstellen-Hardware	UART	GPIO Pin
Schnittstellen-Treiber	Linux UART Treiber	Linux GPIO Treiber
Schnittstellen-Protokoll	Mavlink	-
Geräte-Treiber	Pixhawk Treiber	LED Treiber
Funktion 1	Flugsteuerung	LED
Funktion 2	GPS	-

SDK: Daten/Event-Management



SDK: Benutzergruppen



SDK: App-Verwaltung (Modul)

MK-SDK RC-App Start-Land-Kreis Viereck +

SDK-Einstellungen

Aktivieren und Deaktivieren Sie hier die von Ihnen gewünschten Apps per Drag&Drop.

Aktiviert:

Start-Land-Kreis

Deaktiviert:

RC-App

Viereck

SDK: App-Verwaltung (Modul)

MK-SDK

RC-App

Start-Land-Kreis

Viereck

+

Kreis fliegen

Diese App startet den Multicopter und fliegt anschließend einen Kreis mit einem frei wählbaren Radius. Anschließend landet der Multicopter wieder.

Radius

Der Radius des zu fliegenden Kreises in Meter

Aktueller Wert:10

REST-API

<http://80.153.90.104/QuantocopterRESTful/>

Quantocopter SDK

RESTful Services

- Übersicht
- REST-Services (GET)
- REST-Services (DELETE)
- REST-Services (POST)
- Repräsentationen
- MIME-Typen
- Parameter
- Statuscodes

RESTful Services des Quantocopter SDKs

Hier erhalten Sie einen Überblick über die RESTful Webservice-Schnittstellen des Quantocopter SDKs.

Diese Dienste ermöglichen Ihnen die Implementierung von Anwendungen, mit denen der aktuelle Status des Multikopters (Lage, Position, Geschwindigkeit, Mission, etc.) abgefragt werden kann. Des Weiteren ist der Zugriff auf die Multikopter-Kamera (Einstellungen, Bild, Video) sowie die vollständige Steuerung (Mission setzen, Start, Stop) des Multikopters möglich.



REST-API

• GET

- Liste mit Apps
- Position
- Attitude (Lage)
- Geschwindigkeit
- Beschleunigung
- Altitude (Höhe)
- Batteriezustand
- Empfangsqualität
- Kamera: Modus, Snapshot, Stream
- Mission: Start-/Zielpunkt, aktuelle Wegpunkte, History
- Checkliste

• POST

- Kameramodus: Video/Bild
- neue Mission anlegen
- Start/Stop/Pause/RTH/Landen
- Batterie: Kapazität festlegen

• DELETE

- Mission löschen



Quellcode: <http://www.quantocopter.de/files/QuantocoperRESTful.zip>

REST-API: Code-Beispiel

```
@Path("/position")
public class PositionResource
{
    @GET
    @Produces({ MediaType.APPLICATION_XML, MediaType.APPLICATION_JSON, MediaType.TEXT_XML, MediaType.TEXT_HTML })
    @Path("/gps")
    public String getGPS(@Context HttpServletResponse response)
    {
        //set header information
        response.setHeader("Access-Control-Allow-Origin", "*");
        response.setHeader("Access-Control-Allow-Credentials", "true");

        return "N51.148969, E14.979607";
    }
}
```

REST-API: Code-Beispiel

```
@Path("/mission")
public class MissionResource
{
    @POST
    @Path("/newMission")
    @Consumes(MediaType.APPLICATION_JSON)
    public Response newMission(@Context UriInfo uriInfo, @Context HttpServletResponse response, Mission mission)
    {
        //set header information
        response.setHeader("Access-Control-Allow-Origin", "*");
        response.setHeader("Access-Control-Allow-Credentials", "true");

        //check for data object
        if(mission == null)
        {
            throw new RestException(Response.Status.BAD_REQUEST, "Missing data for mission.");
        }

        return this.addMission(mission, uriInfo);
    }
}
```


Zielstellung

- REST-Services für Multikopter-Steuerung möglich?
- Wie gestaltet man die Missionsplanung für den Benutzer so einfach wie möglich?
- Wie können Flugrouten automatisch aufgezeichnet werden (Dokumentation, Wiederholung, gesetzliche Vorgaben)?

Teams

1. Team SDK

- REST-API mit SDK verknüpfen
- notwendige Funktionen bereitstellen



2. Team Bodenstation

- Missionsplanung, automatische App für Upload in SDK



3. Team Flugbuch

- zentrale Dokumentation der Flugrouten



REST-API

- REST-API URL: <http://80.153.90.104/QuantocopterRESTful/>
- REST-API Quellcode: <http://www.quantocopter.de/files/QuantocoperRESTful.zip>

Installation/Einrichtung

1. Download + Installation von Netbeans, SE-Version ausreichend
2. Gradle Plugin in Netbeans installieren (Tools → Plugins, Plugin 'Gradle Support')
3. Daten-Download: <http://www.quantocopter.de/files/SDK-DATA.zip>
4. Plugin in Netbeans installieren: *de-quanteo-mksdk.nbm*
5. neues Projekt in Netbeans anlegen: Typ 'Multicopter App'
6. eigenes Modul mit Beispielcode steht jetzt zur Verfügung
7. Beispielcode "App.java" zeigt das Abgreifen von Daten des Multikopters

Pixhawk ansteuern

1. Pixhawk an PC via USB anschließen
2. PC sollte Pixhawk korrekt erkennen
3. das SDK ist in der Lage, Livedaten vom Pixhawk abzugreifen
4. falls der Pixhawk nicht angesprochen wird: im Netbeans-Projektordner im Modul die Datei dev.conf löschen

Simulation starten

1. Download + Installation des Simulators: <http://www.aerosimrc.com/en/download.htm>
2. kompletten SIL-Ordner in den Plugin-Ordner kopieren: <AeroSIM-RC-Ordner>/Plugin
3. Dongle anstecken, sonst nur 2 Minuten Demomodus
4. Simulator starten
5. *Sim* -> *Select Multirotor* und 'DJI-F405' auswählen
6. *Plugin* -> *SIL Plugin* auswählen
7. Modul in Netbeans starten
8. Meldung mit "OK" bestätigen